

Inhalt

Warum Wezel lesen?	7
Wezels Leben:	
»Immer ein Fremder in der Welt«	13
Wezels Werke:	
»Als Schriftsteller schreibt er leicht und gut«	24
Wezels Ansichten – Ein Interview mit dem Autor	64
Porträt eines Autors:	
»Die Schulburschen müssen seinen Namen in der Schule auswendig lernen«	66
Menschenkenntnis:	
»Oh Unwissenheit, einzige Mutter der Glückseligkeit«	80
Ehe und Liebe:	
»Die Liebe ist ein vortrefflicher Zeitvertreib, aber eine sehr langweilige Beschäftigung«	95
Frauen und Männer:	
»Die Natur teilte die Rollen des Lebens unter die beiden Geschlechter sehr stiefmütterlich aus« ...	113
Kinder und Erziehung:	
»Die Natur zeugte nie einen Bösewicht«	122
Philosophie:	
»Ein glücklicher Skeptizismus«	139

Politik und Wirtschaft:	
»Keine Illusion ist glücklicher als die Illusion der Freiheit« . . .	161
Wissenschaften:	
»Hinweg mit euch, ihr sogenannten Weisen!«	176
Menschliches, Allzumenschliches:	
»Nie reifen mehr Melonen«	184
Verzeichnis der Quellen, Literaturhinweise	193